

### Wiener Kinder in der Schweiz.

Fünfhundert in Bern angekommen.

Bern, 4. April. Gestern abend trafen die von einer großen Menschenmenge, darunter besonders Schulkindern, erwarteten 500 Wiener Kinder im Berner Bahnhof ein. Sie werden heute bei verschiedenen Familien im Berner Kanton, die sich zur Aufnahme bereit erklärt hatten, untergebracht. Die Blätter begrüßen die jugendlichen Gäste mit herzlichen Wünschen für einen gedehlichen Aufenthalt. Das „Berner Tagblatt“ schreibt: Willkommen, ihr lieben Kinder aus dem Kriegslande! Mögt ihr euch so recht an Leib und Seele erholen bei uns im Berner Lande! Alles, was wir haben, teilen wir gern mit euch. Und wir haben ja eigentlich genug. Möge mit dem Frühling draußen der Frühling in eure kleinen Herzen einziehen, ein froher Frühling der Liebe und Zuversicht! Wir aber wollen uns freuen, daß die Aufnahme gelungen ist. Und wer ein Wiener Kind in sein Haus aufgenommen hat, hat sich selbst gesegnet.

Dem „Berner Bund“ zufolge war und ist die Nachfrage nach den Wiener Ferienkindern in der Stadt Bern und im Kanton überaus erfreulich. Täglich laufen noch neue Angebote ein. Beträchtliche Schwierigkeiten bereitet die Zuteilung. Die meisten Leute wollen Mädchen haben.

Das Berner Hilfskomitee mit Major Buecht an der Spitze erfüllt seine große und schwierige Aufgabe mit bewundernswerter Hirngabe und Geschicklichkeit.